

## Kommunikation

Postfach, CH-8022 Zürich  
Telefon +41 1 631 31 11  
Telefax +41 1 631 39 10  
www.snb.ch  
snb@snb.ch

Genf, 17. Juni 2004

## Medienmitteilung

# Geldpolitische Lagebeurteilung zur Jahresmitte

### **Nationalbank erhöht Zielband für den Dreimonats-Libor um 0,25 Prozentpunkte auf 0,0%-1,0%**

Die Schweizerische Nationalbank erhöht das Zielband für den Dreimonats-Libor mit sofortiger Wirkung um 0,25 Prozentpunkte auf 0,0%-1,0%. Sie beabsichtigt, den Dreimonats-Libor bis auf weiteres im mittleren Bereich des Zielbandes um 0,5% zu halten. Das Zinszielband weist nach diesem Schritt wieder eine Breite von 100 Basispunkten auf.

Die Konjunktur in der Schweiz entwickelt sich wie von der Nationalbank erwartet. Für 2004 geht die Nationalbank von einem Wirtschaftswachstum von gegen 2% aus. Die Verteuerung des Erdöls wird vorübergehend zu Preiserhöhungen führen. Das Inflationspotenzial bleibt aber in der kurzen Frist gering. Da sich die Konjunkturerholung gefestigt hat und die Deflationsgefahr weggefallen ist, wird die Geldpolitik leicht gestrafft. Die Geldpolitik der Nationalbank bleibt trotz dieser Zinserhöhung expansiv. Sie unterstützt den Aufschwung weiterhin. Sollte sich der Schweizer Franken aufgrund unerwarteter Ereignisse stark aufwerten, wird die Nationalbank auf angemessene Weise reagieren.

Gemäss der neuen Inflationsprognose dürfte die durchschnittliche Jahreststeuerung in diesem Jahr 0,6%, im Jahre 2005 1% und im Jahre 2006 2% betragen. Die Inflationsprognose geht von der Annahme eines konstanten Dreimonats-Libors von 0,5% aus.

Schweizerische Nationalbank